

## Bilder übertragen

### Von der Kamera auf den Rechner

Sie haben sich ein Bild gemacht – und nicht nur eines – und nun sind die Fotos in der Kamera gespeichert. Dort sollen sie aber nicht bleiben. Sie können sie zwar bei den meisten Modellen immer wieder über den eingebauten Monitor betrachten, aber das verliert bald seinen Reiz – selbst ausufernde Schnapsschussgelage unter Freunden und Bekannten, während derer jedes neue Foto sich hinter dem Bildschirm versammelnd mit lautem Gelächter sowie allerlei „Ooohs!“ und „Aaahs!“ begrüßt wird, laufen sich irgendwann tot. Sie wollen stattdessen auch einmal „richtige“ Bilder auf dem Bildschirm sehen oder sogar gedruckt in Händen halten.



## Von der Kamera auf den Rechner

Und dann kommt noch etwas dazu: Der in die Kamera fest eingebaute Speicher ist schon nach ein paar Bildern voll und auch die zu Ihrer Kamera passende Speicherkarte hat kein unendliches Volumen. Da hilft nur eines: Die Fotos müssen aus der Kamera raus. Dazu gibt es im Grunde zwei Möglichkeiten: Sie können

1. Ihre Bilder direkt drucken oder drucken lassen (welche Möglichkeiten es dafür gibt, beschreibe ich auf Seite XX) oder
2. sie auf einen Computer übertragen, um sie dort anzuschauen und allerhand mehr damit anzustellen.

### Schnittstellen und Kabel

Zur Verbindung mit der Außenwelt öffnet ein Computer, in der Fachsprache ausnahmsweise mal in Deutsch als „Rechner“ bezeichnet, Fenster und Türen über so genannte Schnittstellen. Das sind Ein- bzw. Ausgänge, über die Daten in den Rechner hinein oder aus ihm heraus übertragen werden.

